



Owner's Manual

Mag 21





Herzlichen Glückwunsch! Sie dürfen sich nun stolzer Besitzer einer neuen ROCK SHOX Mag Gabel nennen. Das Lesen dieser Anleitung wird Sie in die Lage versetzen, die Gabel zu installieren und entsprechend Ihren eigenen Fahrgewohnheiten so einzustellen, daß die beste für Fahrräder verfügbare Stoßdämpfung erreicht wird. Ein bißchen Tuning und angemessene Wartung beschert Ihnen großartige neue Geländefahrten. Nun lesen Sie weiter, stellen Sie den Stoßdämpfer richtig ein und viel Spaß beim Fahren!

Installationsanleitung

Es ist äußerst wichtig, daß die ROCK SHOX Gabel korrekt von einem qualifizierten Mechaniker unter Verwendung der richtigen Werkzeuge installiert wird. Falsch installierte Gabeln sind höchst gefährlich und können zu Verletzungen führen.

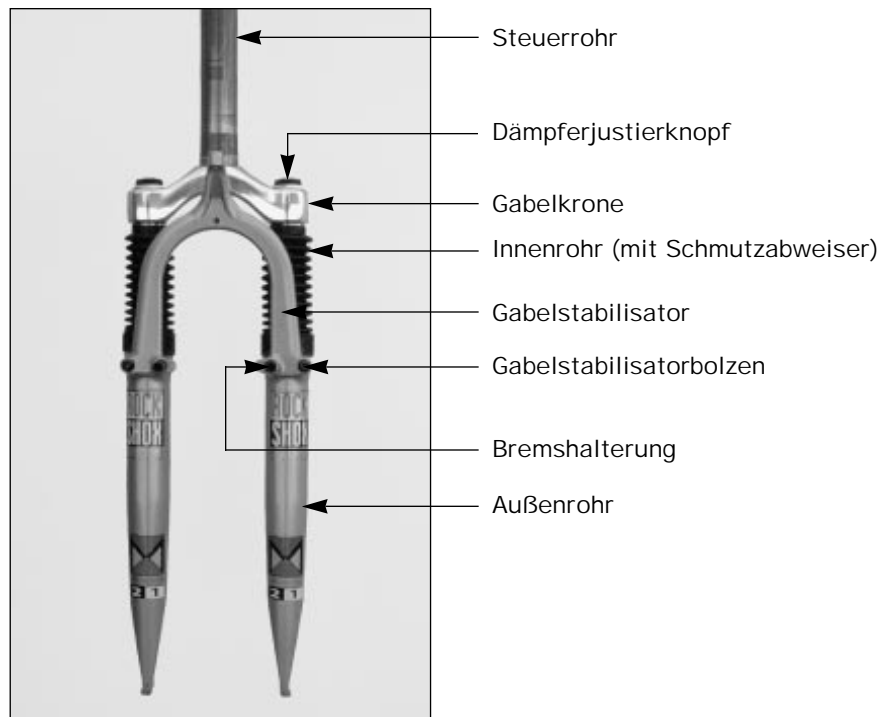
GEWINDELOSE LENKUNG: Folgen Sie der Herstellerinstallationsanleitung für den Steuerkopf und das Lenkrohr, und fahren Sie dann mit den Punkten 3 bis 5 fort.

LENKUNG MIT GEWINDE:

1. Entfernen Sie die alte Gabel und senken Sie den Steuerkopflauf. Das ROCK SHOX Steuerrohr auf die richtige Länge schneiden, dazu die Originalgabel als Maß benutzen.
Hinweis: Die 1 1/8 Zoll (28,6 mm) und 1 1/4 Zoll (31,75 mm) ROCK SHOX Lenkrohre nicht weiter als 15 mm hineindrehen, da ab diesem Punkt der Durchmesser reduziert ist.
2. Den Steuerkopflauf fest gegen das obere Ende der Gabelkrone installieren. Die Gabeleinheit am Fahrrad befestigen. Es ist sicherzustellen, daß ausreichend Gewinde zur Verfügung steht, um den Lenkkopf fest in Position zu halten. Den Lenkkopf nach Herstelleranleitung justieren.
3. Die Bremsen nach Herstelleranleitung installieren und die Bremsklötze entsprechend justieren.
4. Bei Bremsen, die eine Bowdenzughalterung benötigen, ist der Bremsbowdenzug direkt vom Bremshebel zum oberen Ende der Bremsseilhalterung des RockShox Gabelstabilisators zu führen. **DEN BOWDENZUG NICHT DURCH DAS LENKROHR, ANDERE HALTERUNGEN ODER ANDERE BOWDENZUGHEMMER FÜHREN!** Ein korrekt installiertes Bremsseil sollte sich frei, im Ausmaß der gesamten Eintauchtiefe der Gabelbeine, hoch und runter bewegen lassen. Die totale Eintauchtiefe für Mag 21 beträgt 50 mm (für Mag 21LT 63 mm). Es kann notwendig sein, einen völlig neuen Bowdenzug zu installieren. **Hinweis: Mit eingehängten Bremsen muß der Abstand zwischen der Aufhängung des Bremsbowdenzuges und der Führung am ROCK SHOX Gabelstabilisator mindestens 12 mm betragen.**
5. **Reifenspiel:** Die maximale Reifengröße beträgt 2,2 Zoll Breite und 335 mm Durchmesser. Der Reifendurchmesser ist bei jedem Reifenwechsel zu kontrollieren. Das Überschreiten des Maximums führt zum Aufschlagen der Gabelkrone auf den Reifen, wenn die Gabel voll zusammengedrückt ist. Ein minimaler Spielraum von 6,4 mm ist notwendig.



WARNUNG: DIE KRONENBOLZEN NICHT ÜBERZIEHEN. DAS MAXIMALE DREHMOMENT SOLLTE 6,8 NM NICHT ÜBERSCHREITEN.



Merkmale des Mag

- Luft-/Öl-Dämpfungs-System
- Auf Rennen erprobte Leistung
- Geschmiedete Aluminiumkrone
- Handeinstellbare Kompressionsdämpfung
- Gabelstabilisator aus Spritzgußaluminium
- Magnesiumbeine
- Gabel mit Schmutzfänger

Einstellen der Gabeln

LUFTDRUCK

Der Luftdruck sollte alle 2 Wochen überprüft werden. Dazu einfach die Nadel durch das hervorstehende Loch einführen (vor dem Einführen die Nadel leicht ölen). Der empfohlene Druck beträgt 40-42 psi (2,7 - 2,9 bar), obgleich Drücke von 35-45 psi (2,4 - 3,1 bar) zum Erreichen eines langsameren oder schnelleren Rückstoßes zugelassen sind. Der tatsächliche Wert kann abgelesen werden, solange das Manometer mit der Gabel verbunden ist. Beim Wiedereinsetzen des Meßgerätes gehen 2-3 psi (140 - 210 mb) verloren. Das Manometer nur ansetzen, wenn Gabeln und Fahrrad aufrecht stehen. Das Versprühen von etwas Öl beim Entfernen ist normal. **BEMERKUNG: DIE PUMPEN/MANOMETER-EINHEIT IST EINE EMPFINDLICHE VORRICHTUNG UND SOLLTE VORSICHTIG BENUTZT WERDEN. LANGSAM PUMPEN, OHNE DABEI IRGENDWELCHE SEITENKRÄFTE AUF NADEL ODER PUMPENKOLBEN ZU ÜBERTRAGEN. DER LUFTDRUCK MUSS IN BEIDEN BEINEN GLEICH SEIN.**

DÄMPFUNGJUSTIERUNG

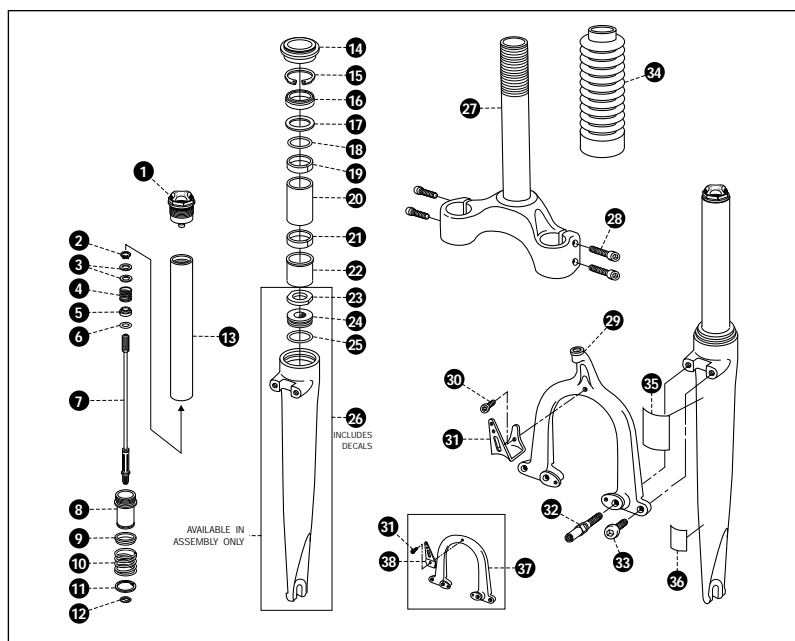
Die Justierknöpfe an der Mag 21 Gabel kontrollieren die Kompressionsdämpfung. Die unteren Einstellungen (1-3) beeinflussen auch die Geschwindigkeit des Rückpralls der Gabel (wie schnell die Gabel nach Zusammendrücken wieder ihre Ausgangsposition erreicht). Diese Einstellungsrichtung gibt die Möglichkeit, die Dämpfung in jedem Gelände zu bester Leistung zu bringen.

Um die Mag 21 Gabel einzustellen, die Nummern mit dem Nut an der Rückseite der Krone ausrichten. Position 1 komprimiert die Gabel am leichtesten und hat den schnellsten Rückprall. Nummer 4 ist sehr hart und ist für schweres Fahren oder aggressive Kletterfahrten ausgelegt.

BEMERKUNG: BEIDE JUSTIERKNÖPFE SOLLTEN GLEICH EINGESTELLT SEIN.

Reguläre Wartung

- Den Luftdruck alle 2 Wochen oder nach Wunsch überprüfen und einstellen
- Die Kronenbolzen alle 10 Fahrstunden überprüfen
(Drehmoment von 6,8 Nm einhalten)
- Das Öl der Gabel alle 12 Monate wechseln, bei starker Benutzung häufiger oder nach Wunsch (den Händler fragen).
- Es wird empfohlen, daß bei starker Benutzung durch erfahrene Fahrer, die inneren Teile der Gabel von einer zugelassenen Werkstatt alle 12 Monate visuell überprüft werden.



MAG 21 EXPLODED VIEW

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------------------|
| 1. AIR CAP | 20. BUSHING SPACER |
| 2. VALVE SPRING RETAINING RING | 21. LOWER BUSHING |
| 3. VALVE SPRING WASHER | 22. TOP OUT SLEEVE |
| 4. VALVE SPRING | 23. BOTTOM WASHER |
| 5. VALVE PLATE | 24. BOTTOM MOLDED PLATE |
| 6. REBOUND PLATE | 25. BOTTOM PLATE O-RING |
| 7. ADJUSTER ROD | 26. LOWER TUBE ASSEMBLY (LEFT & RIGHT) |
| 8. VALVE BODY | 27. CROWN/STEERER |
| 9. TOP OUT WASHER | 28. CROWN BOLT |
| 10. TOP OUT SPRING | 29. FORK BRACE |
| 11. TOP OUT SPRING RETAINING RING | 30. REFLECTOR BRACKET SCREW |
| 12. ADJUSTER ROD RETAINING RING | 31. REFLECTOR BRACKET |
| 13. UPPER TUBE | 32. BRAKE POST |
| 14. DUST WIPER | 33. BRACE BOLT |
| 15. MAIN SEAL RETAINING RING | 34. FORK BOOT |
| 16. MAIN SEAL | 35. ROCK SHOX DECAL |
| 17. BUSHING WASHER | 36. M21 DECAL |
| 18. MAIN SEAL O-RING | 37. FORK BRACE (W/O CABLE HANGER) |
| 19. UPPER BUSHING | 38. REFLECTOR BRACKET FOR NO-HANGER BRACE |

Garantie

ROCKSHOX, INC. GEWÄHRLEISTET FÜR SEINE TELESKOPGABELN GARANTIE BEZÜGLICH MATERIAL UND HERSTELLUNG FÜR EIN JAHR VOM VERKAUFSDATUM AN. JEDE ROCKSHOX-GABEL, DIE AN DEN HERSTELLER ZURÜCKGESCHICKT WURDE UND AN DER ROCKSHOX MATERIALFEHLER ODER HERSTELLUNGSDEFEKTE FESTSTELLT, WIRD NACH EINSCHÄTZUNG VON ROCKSHOX, INC. ENTWEDER ERSETZT ODER REPARIERT WERDEN. DIESE GARANTIE IST EINZIGES UND AUSSCHLIEßLICHES RECHTSMITTEL. FÜR IRGENDWELCHE INDIREKTEN, SPEZIELLEN ODER FOLGENDEN SCHADEN KANN ROCKSHOX NICHT HAFTBAR GEMACHT WERDEN.

FÜR GABELN, DIE NICHT GEMÄß DER ROCKSHOX MONTAGEANLEITUNG INSTALLIERT ODER EINGESTELLT WURDEN, WIRD DIE GARANTIE NICHT GEWÄHRLEISTET. FÜR GABELN DIE UNSACHGEMÄß BENUTZT ODER DEREN SERIENNUMMER VERÄNDERT, VERUNSTALTET ODER ENTFERNT WURDE, WIRD EBENFALLS KEINE GARANTIE GEWÄHRT. FÜR FARBSCHÄDEN ODER MODIFIKATIONEN AN DER GABEL WIRD KEINE GARANTIE ÜBERNOMMEN. EIN KAUFBELEG IST ERFORDERLICH.

GARANTIEREPARATUR

SOLLTE AUS IRGEND EINEM GRUNDE GARANTIEARBEIT VONNOTEN SEIN, MUß DIE GABEL AN DIE VERKAUFSSTELLE ZURÜCKGEGEBEN WERDEN. AUßERHALB DER USA MÜSSEN SICH KUNDEN AN IHRE HANDLER ODER ÖRTLICHEN VERTREIBER WENDEN.



1.800.677.7717